

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

### Bekanntmachungen buchh. Vereine und Corporationen.

#### Bekanntmachung.

[5082.]

Im Monat Februar 1882 fungiren:  
Herr Dr. A. Kirchhoff als Börsenvorsteher.  
Herr M. C. Cavael als Vorsteher der Bestellanstalt.

Leipzig, den 31. Januar 1882.  
Die Deputation des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

#### Bekanntmachung.

[5083.]

Die Buchhändler-Bestellanstalt in Berlin W., Mohrenstraße 58, läßt alle Pakete, welche ihr von auswärts franco für Berliner Buchhändler oder deren Committenten übersandt werden, regelmäßig täglich den Adressaten resp. deren Commissionären zufahren.

Die auswärtigen Herren Kollegen, welchen hierdurch keine weiteren Kosten entstehen, wollen diese neue Einrichtung auch im eigenen Interesse gef. beachten und möglichst viel benutzen.

Den Sendungen ist ein Avis beizufügen, event. gleichzeitig per Post einzusenden.  
Berlin.

Der Vorstand der Corporation der Berliner Buchhändler.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[5084.] Hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich unter der Firma

#### Emil von Schimanski

am Plage eine Buch-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandlung nebst Buchbinderei errichtet habe.

Meine Commission hatte Herr R. Strelker in Leipzig zu übernehmen die Güte, und wird derselbe stets mit Casse versehen sein, um allen Anforderungen zu genügen. Zudem ich mich und mein Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen empfehle, zeichne

Hochachtungsvoll

Löben, Januar 1882.

Emil von Schimanski.

[5085.] Czernowitz, am 25. Januar 1882.

P. P.

Mit heutigem Tage trete ich mit dem Musik- und Buchhandel wieder in directen Verkehr, und es hatte Herr Rob. Forberg in Leipzig die Güte, die Besorgung meiner Commissionen auch wieder zu übernehmen.

Zusendung von Musikalien, Lieder- und Bilderbüchern, sowie in das Papierfach einschlagenden Artikeln à condition ist mir stets erwünscht, ebenso Zusendung von Anzeigen, Wahlzetteln etc. über solche Gegenstände. Rein buchhändlerische Ver-

lagswerke nehme ich dagegen unverlangt nicht an.

E. Rosenzweig,  
Musikalien-, Instrumenten- und Papierhandlung.

#### Verkaufsanträge.

[5086.] In einer der ersten Handelsstädte Norddeutschlands ist eine Buch- u. Kunsthandlung, welche noch sehr erweiterungsfähig ist, wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen. Gef. Offerten sub R. Q. an die Exped. d. Bl.

[5087.] In einer norddeutschen Provinzial-Hauptstadt ist ein streng solides, ohne Ueberträge zahlendes Sortiment mit einem Umfange von 25 Mille, ohne jede Nebenbranche, bei starkem festen Lager für 17 Mille, event. mit gangbarem Local-Verlag für 22 Mille gegen mindestens  $\frac{1}{4}$  Anzahlung zu verkaufen. Offerten mit Vermögens-Nachweis unter M. N. # 41. durch die Exped. d. Bl.

[5088.] Ein altrenommiertes, bis auf die Neuzeit fortgeführtes Musikalien-Verhinstitut, welches ca. 33,000 Nummern umfaßt, ist anderweitiger Unternehmungen halber baldigst zu verkaufen. Ernstgemeinte Offerten werden unter L. B. 117. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

#### Kaufgesuche.

[5089.] Ich suche zu kaufen:  
Einen Verlag größerer und angesehener Lieferungsverke im Gebiete der Geographie, Land- u. Forstwissenschaft.

Einen großen Lehr- und Schulbücher-Verlag, Kaufpreis in jeder Höhe.

Einen kleineren Verlag mit Buchdruckerei.

Einen Verlag von Jugendschriften.

Einen Verlag juridischer, natur- u. schönwissenschaftlicher Werke.

Eine Sortimentsbuchhandlung mit Lesezirkel und Leihbibliothek in Norddeutschland, vorzugsweise in Thüringen, Prov. Sachsen u. Preis ca. 10,000 Mark.

Eine Buch- u. Musikalienhandlung am Niederrhein. Kaufpreis 10—15,000 Mark.

Eine solide Buchhandlung Mitteldeutschlands mit einem Umfange von 30—50,000 Mark.

Eine rentable Sortimentsbuchhandlung in Deutsch-Oesterreich. Kaufpreis 20—30,000 Mark.

Verlags- und Sortimentsbuchhandlungen in allen Theilen Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz in jedem Umfange.

Solide und sehr zahlungsfähige Käufer sind stets bei mir vorgemerkt.

Stuttgart, Herzogsstraße 6b.

G. Wildt.

[5090.] Für einen zahlungsfähigen Buchhändler suchen wir ein gut accreditirtes Sortiment einer möglichst größeren Stadt. Uebernahme wäre, wenn möglich, spätestens am 1. April erwünscht.

Derselbe wäre auch nicht abgeneigt, ein Gesellschafts-Verhältniß einzugehen. Offerten unter A. E. 920. erbitten

Haasenstein &amp; Vogler in Leipzig.

[5091.] Ein junger Buchhändler wünscht ein größeres Sortimentsgeschäft zu kaufen. — Geschäfte, die einen Umsatz von mindestens 40,000 Mark nachweisen können, wollen Offerten unter G. B. 6. nach Berlin Postamt 41. senden.

### Fertige Bücher u. s. w.

[5092.] Soeben erschien und ward nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Asher's Collection of English Authors. Vol. 178. 179:

The Comet of a Season

by

Justin McCarthy

(Author of „History of our own Times“ etc. etc.).

2 Vols.

In 10 Tagen erscheint:

That Lass o' Lowries, by Frances Burnett. 1 Vol. (Collection.)

A Gentleman of Leisure, by Edgar Fawcett. 1 Vol. (Continental Library.)

The Story of a Sin, by Helen Mathers. 2 Vols. (Continental Library.)

Unsere Bezugsbedingungen sind:

Asher's Collection 1 M. 50  $\lambda$  ord., 1 M. 10  $\lambda$  no.; baar 7/6 (auch gemischt).Continental Library 1 M. ord., 75  $\lambda$  no.; baar 65  $\lambda$  u. 7/6 (auch gemischt).

Bei Aussicht auf Absatz liefern wir à cond. und bitten um recht thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Hamburg, 25. Januar 1882.

Karl Grädener &amp; J. F. Richter.

### Aufführung von Aeschylus' Persern betreffend.

[5093.]

Um Verwechslungen zu vermeiden, zeigen wir hierdurch an, daß außer:

Die Perser. Tragödie des Aeschylus. Verdeutschet und ergänzt von H. Koehly. Herausgegeben von R. Bartsch. 8. Eleg. brosch. 1 M. 50  $\lambda$  (à cond.).

als Textbuch zu der dazu gehörigen Musik vom Erbprinzen von Meiningen bei uns erschienen ist:

Text zu den Gesangpartien der Tragödie des Aeschylus: Die Perser nach der Verdeutschung von H. Koehly. 8. Brosch. u. beschnitten. 20  $\lambda$  nur baar (100 Expl. für 10 M.).

Ueberall, wo die Perser mit der Musik des Erbprinzen von Meiningen aufgeführt werden, dient dies Heft als Text für den Chor und das Publicum. Nachdruck ist nicht gestattet.

Heidelberg.

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.